



Polizeirevier Halle (Saale)

Polizeimeldung

Polizeiliche Kriminalstatistik des Polizeirevier Halle (Saale) für das Jahr 2021

Anzahl der Fälle, Häufigkeitszahlen, Tatverdächtige

In der Polizeilichen Kriminalstatistik wurden für das Polizeirevier Halle (Saale) **27159** Straftaten registriert, dies ist eine Verringerung um **1.244 Fälle** (-4,37%) gegenüber dem Jahr 2020. Die **Aufklärungsquote** liegt bei **46,6%**. Dies entspricht einer **Steigerung** um **0,7%**.

Aufschlüsselung ausgewählter Delikte an der Gesamtkriminalität

Mit **294** erfassten **Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung** insgesamt im Jahr **2021** wurden im Vergleich zum Vorjahr **18 Fälle weniger** registriert. Ihr **Anteil an der Gesamtkriminalität** beträgt weiterhin 1,0%.

Im Bereich der Straftatengruppe **Rohheitsdelikte** ist im Vergleich zu 2020 ein leichter Abfall der registrierten Straftaten zu verzeichnen. Mit insgesamt **4.296** erfassten **Fällen im Jahr 2021** wurden **49 Fälle** weniger im Jahr **2021** registriert. Mit einer Aufklärungsquote von **83,8 %** konnte in diesem Deliktsfeld gegenüber dem Jahr 2020 eine weitere Steigerung von 2,5 % erzielt werden, was allgemein eine hohe Aufklärungsquote darstellt.

Ein leichter Rückgang ist bei **Raubstraftaten um 9 Fälle** (2020 = 223 Fälle und 2021 = 214) zu verzeichnen.

Einen Großteil der Gesamtkriminalität nehmen weiterhin die **Diebstahlsdelikte** mit **39,0%** ein. Im Jahr **2021** ist im Vergleich zum Vorjahr (-999 registrierte Fälle) ein leichte Senkung **der Straftaten (- 8,7 %)** zu verzeichnen.

Analog hierzu verläuft die Entwicklung bei **den Diebstahlsdelikten im besonders schweren Fall**. Bei diesen zeichnete sich im Jahr 2021 ebenfalls eine leichte Senkung (-293 registrierte Fälle) **auf 6.810 Fälle ab**.

Ausgewählte Fallzahlen aus dem Bereich des Diebstahls ohne erschwertem Grund:

□ **Diebstahl aus Verkaufseinrichtungen (-374 Fälle; -21,6 %),**

□ **Diebstahl aus Kraftfahrzeugen (+25 Fälle; +4,9 %),**

□ **Taschendiebstahl (-31 Fälle; -26,3%).**

Ausgewählte Fallzahlen aus dem Bereich des besonders schweren Diebstahls:

□ **Einbruchsdiebstahl in/aus Boden- und Kellerräumen (+156 Fälle, +7,2%),**

□ **Fahrraddiebstahl (-486 Fälle; -17,7%).**

□ **Wohnungseinbruchsdiebstahl (-51 Fälle, -15,9%).**

Im **Bereich des Wohnungseinbruchdiebstahls** erfasste das Polizeirevier Halle (Saale) für seinen Zuständigkeitsbereich im Jahr 2021 **270 Fälle**, dies sind 51 Fälle **weniger** als im Jahr 2020. **173 Fälle (64 %)** der angezeigten Tathandlungen blieb im Versuchsstadium stecken.

Die **Vermögens- und Fälschungsdelikte** haben mit **3885 Fällen** einen Anteil von 14,0% an der Gesamtkriminalität. Im Vergleich zu 2020 wurden **30 weniger Fälle** bekannt (-0,8 %).

Ausgewählte Fallzahlen aus dem Bereich der sonstigen Straftatbestände:

□ **Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte (+26 Fälle; +19,7%),**

□ **Sachbeschädigung durch Graffiti (-266 Fälle; -19,7%).**

Im Bereich der **Rauschgiftkriminalität** liegt die Zahl der **erfassten Fälle** bei **1.313** im Jahr **2021**. Dies bedeutet eine **Verringerung um 5,4%**.

Die **sog. „Konsumentendelikte“** (allgemeinen Verstöße gegen das BtMG) bilden mit **1.135** erfassten **Fällen** im Jahr **2021** in diesem Deliktsbereich den größten Anteil.

130 Fälle des unerlaubten Handels mit Betäubungsmitteln wurden im Jahr **2021** registriert.

Bei der am häufigsten konsumierten Droge handelt es sich um Cannabis und deren Zubereitungen. Im Jahr **2021** wurden hierfür **643 allgemeine Verstöße mit Cannabisprodukten** erfasst.

Straftaten unter Beteiligung von Zuwanderern betragen im Jahr **2021 = 1205 Fälle**.

Im Rahmen von 12.649 geklärten Straftaten im Jahr **2021** wurden insgesamt **7.622 Tatverdächtige** ermittelt. Die Anzahl der **Jungtatverdächtigen** liegt hier bei **1.691**.

Polizeiinspektion Halle (Saale)

Polizeirevier Halle (Saale)

An der Fliederwegkaserne 17
06130 Halle

Tel: (0345) 224-2204

Mail: presse.prev-hal@polizei.sachsen-anhalt.de